



HEERING®

MONTAGEANLEITUNG HARTSCHAUM WINKEL

VOR MONTAGEBEGINN AUFMERKSAM
LESEN UND BEACHTEN

HEERING®

MONTAGEANLEITUNG HARTSCHAUMWINKEL

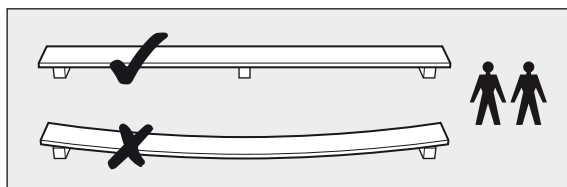
ANWENDUNG

Hartschaumwinkel (im Folgenden HSW genannt) sind langlebige Produkte für die Anwendung am Dachrand (Traufe, Ortgang). Sie ersetzen das klassische Glattkantbrett.

LAGERUNG

HSW werden verpackt und flach ausgerichtet gelagert. Direkte Einwirkung von Sonne und Regen während der Lagerung sollte unbedingt vermieden werden. Dies gilt ganz besonders bei Zwischenlagerung auf der Baustelle.

HSW mit 2 Personen tragen. So wird ein Durchbiegen und ein evtl. Schaden vermieden.



BEHANDLUNG

Verpackungen müssen auf ganzer Länge geöffnet werden um ein Zerkratzen der HSW beim Herausziehen zu verhindern. Die HSW nicht mit der Sichtseite übereinander reiben. Keine harten und scharfen Gegenstände mit der Sichtseite in Kontakt bringen.

Beanstandungen nach der Verarbeitung können nicht geltend gemacht werden. Bei Temperaturen < 10° C HSW generell behutsam verarbeiten.

PFLEGE

Zur Reinigung von HSW sollten nur Wasser und nichtscheuernde Haushaltsreiniger verwendet werden. Auf diese Weise werden Oberflächenverschmutzungen entfernt und die Profile behalten ihr ursprüngliches Aussehen. Verwenden sie keine chlorhaltigen Reinigungsmittel. Die Profile sollten nicht mit Gemischen auf Bitumen-Basis in Kontakt kommen, da diese evtl. Flecken verursachen.

BEFESTIGUNGSMITTEL

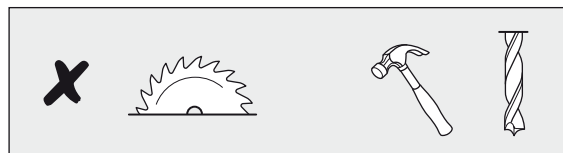
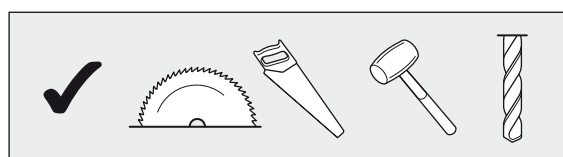
Es stehen zu Verfügung:
Farblich passende Polytop-Riffel-Nägeln, Polytop-Schrauben und Torx Schrauben (in diversen Uni-Farben). Die Nägel und Schrauben bestehen aus Edelstahl.

WERKZEUGE

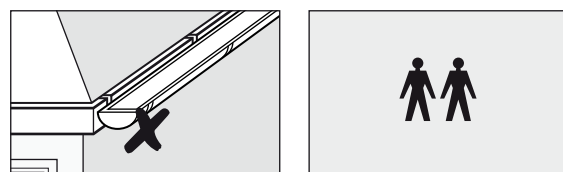
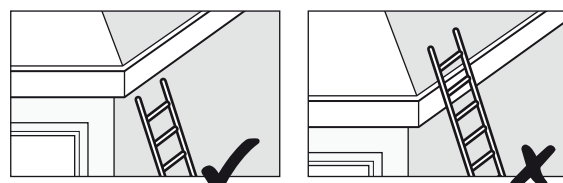
Die HSW können mit normalen handelsüblichen Werkzeugen bearbeitet werden. Gesägt wird mit einer feinzahnigen Säge oder dem Einhandwinkelschleifer, entweder mit segmentloser Diamantscheibe für Fliesen oder einer 1 mm-Stahlscheibe.

Es besteht auch die Möglichkeit mit einer Kapp- oder Kreissäge zu arbeiten. In diesem Fall muss das feinzahnige Sägeblatt verkehrt herum eingebaut sein, wenn nicht ein spezielles Kunststoff-sägeblatt mit negativem Trapez-Flachzahn zum Einsatz kommt.

Zum Bohren HSS-Bohrer ohne Zentrierspitze verwenden.



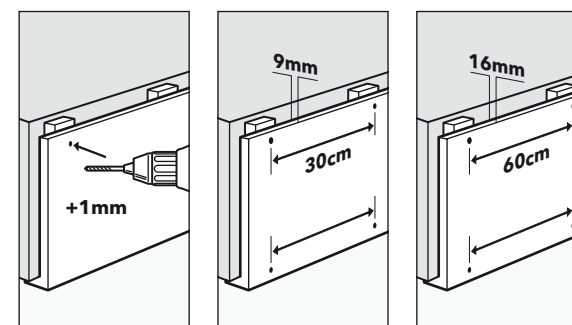
Keine Leiter oder andere harte Gegenstände gegen die HSW lehnen. So wird eine Beschädigung der UV-beständigen Oberfläche vermieden. Vorzugsweise verwenden Sie ein freistehendes Gerüst. Montieren Sie die HSW mit 2 Personen.



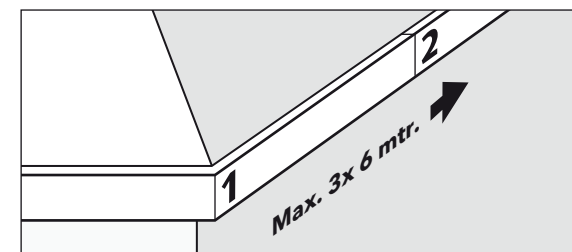
Montageanleitungen beschreiben nur Standardsituationen an Walm- und Satteldächern. Bei besonderen Montagesituationen wenden Sie sich bitte an uns (Tel. 05924 - 78840).

MONTAGE

Bei der Verwendung der Schrauben muss mit 1 mm Zugabe zur Schraubenstärke vorgebohrt werden. Die Montage der HSW muss auf einer ausgerichteten Holzunterkonstruktion (Glattkantbrett oder Lattenstrecke) erfolgen. Die HSW müssen alle oben und unten auf der vorhandenen Unterkonstruktion befestigt werden. HSW 9mm Stärke: alle 30 cm oben und unten verschrauben. HSW 16mm Stärke: alle 60 cm.



Die HSW können in Längen von bis zu 6m am Stück verarbeitet werden (max. 3x). Für die Längsstöße und evtl. Eckverbindungen stehen entsprechende Formstücke (Zwischenstücke und Ecken) zur Verfügung. Diese werden mit Montage- oder PVC-Kleber jeweils nur an einem der aneinanderstoßenden HSW befestigt, so dass Dehnung und Schrumpfung stattfinden können.



An den Längsstößen und Eckverbindungen sollte ein Abstand (siehe untenstehende Tabelle) für Dehnung und Schrumpfung eingehalten werden.

Materialtemperatur bei der Montage	Mindestabstand zwischen den Profilen pro lfdm
0 °C	2,5 mm
10 °C	2,0 mm
20 °C	1,5 mm
30 °C	1,0 mm
40 °C	0,5 mm



Die Schutzfolie der HSW direkt nach der Montage jedes HSW entfernen und die Oberfläche visuell kontrollieren.